

**Mehr Sicherheit an der Radabfahrt von der Plinganserstraße
in Richtung Roter-Turm-Platz**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00420
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling
vom 12.10.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05536

Anlage
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00420

**Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 6 Sendling
vom 07.03.2022**
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling am 12.10.2021 hat die anliegende Empfehlung beschlossen. Demnach sollen an der Radabfahrt von der Plinganserstraße Richtung Roter-Turm-Platz geeignete Mittel eingesetzt werden, um die Geschwindigkeit von Fahrradfahrenden zu begrenzen, z. B. durch Warnschilder und geeignete Hindernisse in der Fahrbahn.

Das Baureferat nimmt wie folgt Stellung:

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gemäß § 9 Abs. 4 Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden.

Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

Der von der Plinganserstraße in Richtung Roter-Turm-Platz verlaufende Fuß- und Radweg führt an Einrichtungen für Kinder und Jugendliche vorbei. Um Radfahrende darauf aufmerksam zu machen, wurde an dessen Einmündung von der Brudermühlstraße bereits ein Warnschild VZ 136-20 „Kinder“ angebracht.

Der Empfehlung der Bürgerversammlung folgend, wird das Baureferat dort ein zusätzliches Schild „Langsam fahren“ VZ 2102 anbringen sowie die gleiche Beschilderung „Kinder“ und „Langsam fahren“ jeweils am Beginn des Grünanlagenweges an der Plinganserstraße und am Roter-Turm-Platz.

Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 00420 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling vom 12.10.2021 wird entsprochen.

Der Korreferent des Baureferates, Herr Stadtrat Ruff, und die Verwaltungsbeirätin der Hauptabteilung Gartenbau, Frau Stadträtin Pilz-Strasser, haben je einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

1. Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit (§ 22 GeschO) - wird Kenntnis genommen.

Das Baureferat wird an den Zugängen des zwischen Plinganser-/Brudermühlstraße und Roter-Turm-Platz verlaufenden Grünanlagenweges eine einheitliche Beschilderung „Langsam fahren“ und „Kinder“ anbringen.

2. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00420 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling vom 12.10.2021 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.

III. Beschluss
nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 6 Sendling der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Markus Lutz

Rosemarie Hingerl
Berufsm. Stadträtin

IV. Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung.

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mit dem Original wird bestätigt.

An den Bezirksausschuss 6

An das Direktorium - HA-II - BA-Geschäftsstelle Süd (3 x)

An das Direktorium - Dokumentationsstelle

An das Revisionsamt

An die Stadtkämmerei

An das Baureferat – G

An das Baureferat - RG 4

zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück an das Baureferat - Gartenbau
zum Vollzug des Beschlusses.

Am
Baureferat - RG 4
I. A.

V. Abdruck von I. - IV.

1. An das

Es wird gebeten, von der Abänderung des Beschlusses durch den Bezirksausschuss Kenntnis zu nehmen, der Beschluss betrifft auch Ihr Referat.

Es wird um umgehende Mitteilung ersucht, ob der Beschluss aus dortiger Sicht vollzogen werden kann.

2. Zurück an das Baureferat - RG 4

Der Beschluss

kann vollzogen werden.

kann / soll nicht vollzogen werden (Begründung siehe gesondertes Blatt).

VI. An das Direktorium - DA-II-BA

Der Beschluss des Bezirksausschusses 6 kann vollzogen werden.

Der Beschluss des Bezirksausschusses 6 kann / soll nicht vollzogen werden (Begründung siehe Beiblatt).

Der Beschluss ist rechtswidrig (Begründung siehe Beiblatt).

Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters zum weiteren Verfahren einzuholen.

Am
Baureferat - RG 4
I. A.